

**PROTOKOLL**  
**zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
**der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.**  
**am Donnerstag, dem 30. Januar 2020**  
**in der Wahlperiode 2016/2021**

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 20:43 Uhr**

**Anwesende:**

- Bitsch, Horst, Bürgermeister
- Klein, Hartmut (KAH)
- Nowak, Romuald (KAH)
- Schmauß, Kevin (CDU)

**Anwesende Ausschussmitglieder:**

- Pankow, Klaus (KAH), 1. stellvertretender Ausschussvorsitzender
- Fröhlich, Jens (SPD)
- Eisenhauer, André (SPD)
- Liebold, Lisa (SPD) (ab TOP 3)
- Heyl, Horst (KAH)
- Singer, Catherina (CDU)
- Maruhn, Lars (CDU)
- May, Wolfgang (WfH)
- Große-Brauckmann, Jens (GRÜNE)

**Anwesende Mitarbeiter/innen der Verwaltung:**

- Orth, Andreas, Schriftführer
- Koch, Torsten, Verwaltungsbetriebswirt

Der 1. stellvertretende Ausschussvorsitzende Klaus Pankow (KAH) eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

**TOP Gem.Vertr.**  
**Drucks.Nr.**

**Änderung der Tagesordnung**

1. stellvertretender Ausschussvorsitzender Klaus Pankow (KAH) stellt die Tagesordnung ohne Änderungen fest.

**1**

**Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 12. Dezember 2019**

Das Protokoll zur Sitzung am 12. Dezember 2019 wird ohne Änderungen bei zwei Enthaltungen **einstimmig genehmigt**.

**2**

**Einführung, Verpflichtung und Ernennung von ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Höchst i. Odw. für die Wahlperiode 2016/2021**

Der 1. stellvertretende Ausschussvorsitzende Klaus Pankow (KAH) übergibt das Wort an den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Hartmut Klein (KAH).

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Hartmut Klein stellt in seiner Funktion als Wahlleiter fest, dass der am 17. Mai 2016 zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählte Eckhard Kuhl mit Schreiben vom 21. November 2019 um Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Mitglied des Gemeindevorstandes mit Wirkung vom 31. Januar 2020 gebeten hat. Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 5. Dezember 2019 dieser

Bitte entsprochen. Herr Eckhard Kuhl scheidet somit mit Wirkung vom 31. Januar 2020 aus dem Gemeindevorstand aus.

Vorsitzender Hartmut Klein dankt Herrn Kuhl für sein ehrenamtliches kommunalpolitisches Engagement und Wirken für unsere Gemeinde.

Aufgrund des gemeinsamen Wahlvorschlages der SPD- und KAH-Fraktion vom 20. April 2016 für die Wahl des Gemeindevorstandes, geändert mit

Schreiben vom 06. Januar 2020, stellt Vorsitzender Hartmut Klein fest, dass Herr Romuald Nowak als Beigeordneter in den Gemeindevorstand mit Wirkung vom 1. Februar 2020 nachrückt.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Hartmut Klein teilt in seiner Funktion als Wahlleiter weiter mit, dass der am 17. Mai 2016 zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählte Harald Jirowitz verstorben ist. Aufgrund des Wahlvorschlages der CDU-Fraktion vom 10. Mai 2016 für die Wahl des Gemeindevorstandes, geändert mit Schreiben vom 15. Januar 2020, stellt Vorsitzender Hartmut Klein fest, dass Herr Kevin Schmauß als Beigeordneter in den Gemeindevorstand mit Wirkung vom 30. Januar 2020 nachrückt.

Vorsitzender Hartmut Klein führt Herrn Romuald Nowak (KAH) und Herrn Kevin Schmauß (CDU) gemäß § 46 Abs. 1 HGO in ihr Amt als ehrenamtliche Beigeordnete ein und verpflichtet sie durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Bürgermeister Horst Bitsch ernennt Herrn Romuald Nowak und Herrn Kevin Schmauß zu ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Höchst i. Odw. und verliest und überreicht ihnen die Ernennungsurkunde.

Romuald Nowak und Kevin Schmauß leisten gemäß § 38 des Beamtenstatusgesetzes (BeamtStG) in Verbindung mit § 47 des Hessischen Beamtengesetzes (HBG) den Diensteid unter Erheben der rechten Hand vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Gemeindevertreterin Lisa Liebold (SPD) nimmt an der Sitzung teil.

3

### **Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Höchst i. Odw. für das Haushaltsjahr 2020**

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) schlägt vor, die Änderungsanträge zum Haushalt analog des Bauausschusses bei den betroffenen Produktbereichen zu behandeln.

Hierüber besteht Einvernehmen.

Wie in der Vergangenheit auch wird in den einzelnen Produktbereichen jeweils über den Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt abgestimmt.

#### **Produktbereich 01 (Innere Verwaltung)**

Verwaltungsbetriebswirt Torsten Koch weist darauf hin, dass aufgrund den mittlerweile fortgeschrittenen Planungen hinsichtlich der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) ein erhöhter Schulungsbedarf für das Verwaltungspersonal festgestellt wurde und empfiehlt, den Mittelansatz für für Fort- und Weiterbildung in der Produktgruppe 0110 (S. 39 des Haushaltsplanes) auf 38.800,00 EUR zu erhöhen.

Teilergebnishaushalt mit Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 02 (Sicherheit und Ordnung)**

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich der Überwachung des ruhenden Verkehrs, die nach einem Gerichtsurteil nicht mehr durch Privatunternehmen durchgeführt werden darf.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass der Vertrag mit dem privaten Sicherheitsdienst nach bekannt werden des Urteils mit sofortiger Wirkung gekündigt wurde. Da eine Überwachung des ruhenden Verkehrs in der Gemeinde notwendig ist, ist vorgesehen im Rahmen des bestehenden Gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks mit Breuberg und Lützelbach hierfür eine neue Stelle zu schaffen.

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen

- mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme **mehrheitlich zugestimmt.**

**Produktbereich 03 (Schulträgeraufgaben)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 04 (Kultur und Wissenschaft)**

Verwaltungsbetriebswirt Torsten Koch teilt mit, dass der Sozialausschuss einstimmig beschlossen hat, den Ansatz bei 044010 15 7128000 „Heimat- und sonstige Kulturpflege - Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche“ auf 2.500,00 EUR zu erhöhen.

Teilergebnishaushalt mit Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 05 (Soziale Leistungen)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 06 (Kinder-, Jugend- und Familienhilfe)**

1. stellvertretender Ausschussvorsitzender Klaus Pankow (KAH) weist darauf hin, dass hier im Sozialausschuss bereits eine Änderung beschlossen wurde.

Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) erläutert, dass sich der Sozialausschuss darauf verständigt hat, einen Teil der bereits vorhandenen Mittel für die Ertüchtigung des Bereichs am Jugendtreff zu einer nutzbaren Freifläche zu verwenden.

Teilergebnishaushalt mit Änderungen

- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 07 (Gesundheitsdienste)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 08 (Sportförderung)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme **mehrheitlich zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 09 (Räumliche Planung und Entwicklung,  
Geoinformation)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- mit 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen **mehrheitlich zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 10 (Bauen und Wohnen)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 11 (Ver- und Entsorgung)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Produktbereich 12 (Verkehrsflächen und –anlagen/ÖPNV)**

Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) bittet, bei Produktgruppe 1210 Gemeindestraßen, Sachkonto 6165000 Instandhaltung, den Ansatz für die nächsten fünf Jahr um jeweils 50.000,00 EUR zu erhöhen.

Bürgermeister Horst Bitsch schlägt vor, den Ansatz für 2020 zunächst um 20.000,00 EUR auf 185.000,00 EUR zu erhöhen, da nicht absehbar ist, wie sich die finanzielle Situation der Gemeinde in den kommenden Jahren entwickeln wird.

Hierüber besteht Einvernehmen.

Teilergebnishaushalt mit Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

1. stellvertretender Ausschussvorsitzender Klaus Pankow (KAH) verweist auf den gemeinsamen Antrag der KAH und SPD-Fraktionen und regt an, folgenden Beschluss aus dem Bauausschuss zu übernehmen:

*Im Produktbereich 12, Produktgruppe 1210 - Gemeindestraßen, ist für die Gestaltung der drei außerörtlichen Kreisel ein Betrag von 30.000,00 EUR einzustellen. Die Gegenfinanzierung ist über neue Kredite sicherzustellen.*

Teilfinanzhaushalt mit Änderungen  
- mit 6 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen **mehrheitlich zugestimmt.**

### **Produktbereich 13 (Natur- und Landschaftspflege)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

## **3.1 242**

### **Einstellung von Haushaltsmitteln für behindertengerechten Umbau des Friedhofs in der Kerngemeinde**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der WfH-Fraktion vom 15. Januar 2020

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) teilt mit, dass er damit einverstanden ist, den folgenden, im Bauausschuss gefassten, Beschluss zu übernehmen:

*Beim behindertengerechten Umbau und der Wegesanierung des Friedhofs in der Kerngemeinde soll wie in der Kostenanalyse dargestellt verfahren werden. Das heißt, die Flächenbefestigung ist der Rampenlösung vorzuziehen.*

*Weiteres ist bei einem Ortstermin zu besprechen.*

*Im Haushalt 2020 sollen 100.000 € für den weiteren Wegeausbau zur Verfügung gestellt werden.*

Teilfinanzhaushalt mit Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

### **Produktbereich 14 (Umweltschutz)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

### **Produktbereich 15 (Wirtschaft und Tourismus)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme **mehrheitlich zugestimmt.**

### **Produktbereich 16 (Allgemeine Finanzwirtschaft)**

Teilergebnishaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

Teilfinanzhaushalt ohne Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

### **Abstimmung über den Ergebnishaushalt insgesamt**

- mit Änderungen  
- **einstimmig zugestimmt.**

**Abstimmung über den Finanzhaushalt insgesamt**

- mit Änderungen
- mit 6 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen **mehrheitlich zugestimmt.**

Fraktionsvorsitzende Catherina Singer (CDU) schlägt vor, aufgrund der derzeitigen Personalsituation im Bauamt zwei neue Stellen zu schaffen für einen Ingenieur und eine Schreibkraft.

Fraktionssprecher Wolfgang May (WfH) merkt an, dass Personalangelegenheiten Sache des Gemeindevorstandes seien.

Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass er davon ausgeht, dass sich die Personalsituation in nächster Zeit entspannen wird. Außerdem werden im Sommer im Rathaus zwei Auszubildende ihre Ausbildung beenden, deren Übernahme angestrebt ist.

Verwaltungsbetriebswirt Torsten Koch teilt mit, dass im Stellenplan -Teil Beamte- eine redaktionelle Änderung notwendig ist, da hier fälschlicherweise eine Stelle zu viel ausgewiesen ist.

**Stellenplan**

- mit Änderungen
- **einstimmig zugestimmt.**

**Abstimmung über die Haushaltssatzung**

- mit Änderungen
- mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen **einstimmig zugestimmt.**

- 4    237 (972)    **Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Gemeinde Höchst i. Odw. für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023**  
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 28. November 2019

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Dem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023 gemäß § 101 HGO wird zugestimmt.  
- mit 6 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen **mehrheitlich beschlossen.**

- 5    238 (971)    **Fortschreibung des Finanzplanes der Gemeinde Höchst i. Odw. für die Haushaltsjahre 2019 bis 2023**  
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 28. November 2019

**Von dem Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2023 wird Kenntnis genommen.**

- 6    239 (997)    **Kommunalwahlen im Jahr 2021**  
- **Stimmzettel, zusätzliche Angaben nach § 16 Abs. 2 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)**  
- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 9. Januar 2020

**TOP Gem.Vertr.  
Drucks.Nr.**

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Für die Kommunalwahlen im Jahr 2021 werden auf den Stimmzetteln für die Gemeindewahl und die Ortsbeiratswahlen keine zusätzlichen personenbezogenen Angaben nach § 16 Abs. 2 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) aufgenommen.

**- einstimmig beschlossen.**

**7 240 (1000) Umbau des Foyers im Erdgeschoss des Rathauses mit Umsetzung der Brandmeldezentrale**

**- Deckungsfinanzierung für Gewährleistungseinbehalt**

- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 15. Januar 2020

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:  
Der Deckungsfinanzierung für die Auszahlung des Gewährleistungseinbehaltes für die Elektroarbeiten zum Umbau des Foyers im Erdgeschoss des Rathauses mit Umsetzung der Brandmeldezentrale über die Haushaltsstelle I1320002 „Verrohrung Beinegraben“ wird zugestimmt. Die Höhe der Deckungsfinanzierung ist 5.000,01 €.

**- einstimmig beschlossen.**

**8 241 Antrag zum Erlass einer Katzenschutzverordnung**

- Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 6. Januar 2020

- mit 1 Ja-Stimme und 5 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen **mehrheitlich abgelehnt.**

**9 Mitteilungen und Anfragen**

**Mitteilungen**

**1. Bürgermeister Horst Bitsch teilt mit, dass der AWO Kreisverband Odenwald seine Erreichbarkeit verbessert:**

Der AWO Kreisverband Odenwaldkreis e. V. berät in seinen Einrichtungen, u. a. auch im Auftrag des Odenwaldkreises, seit vielen Jahren Ratsuchende zu diversen Themen und Anliegen in Michelstadt und Erbach. Oliver Hülsermann, Geschäftsführer des AWO Kreisverbands, freut sich, einige dieser Beratungen ab Februar 2020 auch dezentral in Höchst i. Odw. anbieten zu können.

An jedem ersten Mittwoch eines Monats wird in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Jugendtreffs in der Bachgasse 10 in Höchst eine offene Sprechstunde der Sozialberatung und der Wohnungslosenberatung angeboten. Frau Saskia Naas und Herr Michael Schmidt werden dann ansprechbar sein. Erstmals findet diese offene Sprechstunde am 5. Februar 2020 statt.

An jedem dritten Mittwoch eines Monats, ebenfalls in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr, findet die offene Sprechstunde der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, der Eltern-Kind-Kurberatung und der mobilen Jobberatung für Frauen statt. Hier wird dann Frau Tina Doerenberg die Ansprechpartnerin sein. Diese Beratung kommt erstmalig am 19. Februar 2020 in die Räumlichkeiten des Jugendtreffs.

Es ist auch möglich, zuvor Kontakt zu den Beratungskräften aufzunehmen. Dies kann unter der Rufnummer 06061-925218 erfolgen. Die seitherigen Beratungsmöglichkeiten bleiben selbstverständlich bestehen.

## **2. Bürgermeister Horst Bitsch teilt den Sachstand zur Drucksache 199 (756) „Umbau und Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Pfirschbach“ mit:**

Gemäß Protokollauszug zur Sitzung der Gemeindevertretung am 17. Juni 2019, Drucksache Nr. 199 (756) wurde zum Umbau und Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Pfirschbach folgenden Ergänzungsanträgen zugestimmt:

Aus Ergänzungsantrag 1: *„Durch baubegleitende strenge Kostenkontrolle ist sicherzustellen, dass ein Gesamtbetrag von 370.000 € nicht überschritten wird“.*

Aus Ergänzungsantrag 2: *„Nach Vorlage der Submissionsergebnisse ist ein endgültiger Beschluss bei der Gemeindevertretung einzuholen“.*

Die Bauabschnitte 1-3 wurden zwischenzeitlich ausgeschrieben und submittiert. Eine Schlusszusammenstellung liegt vor. Insgesamt betrifft dies 13 Gewerke und die Baunebenkosten. Im Ergebnis gilt für den derzeitigen Gesamtkostenanschlag folgendes:

**1. und 2. Bauabschnitt Foyer und Heizung, sowie Erdgeschoss  
rd. 359.500 €**

**3. Bauabschnitt Obergeschoss - zurückgestellt -rd. 67.000 €**

**Für den 4. Bauabschnitt Dach und Außenwand** erfolgte noch keine Ausschreibung.

Sämtliche Zahlen sind Brutto, einschließlich anteiligen Baunebenkosten. Zur weiteren Entscheidung erfolgt eine Präsentation der Submissionsergebnisse mit Aufstellung der Gewerke in der nächsten Sitzung des Gemeindevorstands und der April-Sitzung der Gemeindevertretung (Bauausschuss).

### **Anfragen**

1. stellvertretender Ausschussvorsitzender Klaus Pankow (KAH) stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen, bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

**Sitzungsende: 20:43 Uhr**

Höchst i. Odw., den 31.01.2020

Für die Richtigkeit:



Orth, Schriftführer